

Gebetsempfehlungen.

---

weite Uebertragung das System des Wechselstromes oder das des Gleichstromes zur Anwendung zu bringen.

Die beiden Herren machten sich auf den Weg, um in anderen Ländern Unternehmungen gleicher Art zu besichtigen und mit den dieselben ausführenden Ingenieuren zu beraten.

Die damaligen Verhandlungen haben anscheinend nicht zu dem erstreuten Erfolge geführt, da an die Stelle jener hinzugezogenen Persönlichkeiten nunmehr deutsche Fachleute und deutsche Unternehmungen getreten sind. Für die Bedeutung des Unternehmens, dessen Einzelheiten demnächst bekannt gegeben werden sollen, spricht der Umstand, daß die verfügbare Kraft aus den Victoriafällen auf 500 000 HP oder unter Mitbenutzung der Stromfälle durch Anlegung eines Kanals etwa 16 Meilen stromabwärts auf 1 000 000 HP festgestellt worden ist. Für den gesamten Betrieb aller Rand-Minen aber würden etwa 150 000 HP genügen.

**Das Schwein.** Der „Frankfurter Zeitung“ wird folgender Schulauflauf aus Württemberg zugesandt: Das Schwein. Das Schwein ist ein großes und ein kleines Tier, je nachdem! Es ist auch ein bortiges Tier, und will oft nicht in den Stall hinein; aber es muß heraus, wenn der Meijer kommt. Der packt es am Fuß und am Schwanz und der Vater lüpft es an den Ohren. Und dann tun sie es auf den Wagen. Wenn das Schwein keine Ohren hat, kann man es nicht lüpfen; und deswegen muß die Sau Ohrklappen haben. Die Ohrklappen hat der Vater. Das Schwein ist gar ein gutes Tier und läßt sich mehrgen. Aber dann tut es arg schreien, weil ihm das Stechen nicht gefällt. Den Herrn Brochfischer tut mein Vater zur Mehlsuppe einladen und der Herr Pfarrer kriegt den Saukopf. Den tut ihm meine Mutter bringen und auch Würste. Der Schulmeister braucht nichts; der hat immer Händel mit meinem Vater und tut den Michèle so arg verhauen.

Christian Dengelmaier.

### Danksagungen

find eingegangen aus: Hohenstein im Taunus, Freising, Bach-Schwy, Rottendorf, Bockum, Billerbeck.

### Gebetsempfehlungen.

Mehrere in Familien-Anliegen. Um Erkennen des Berufes; um Familienfrieden. Viele in verschiedenen Krankheiten. Viele in schweren Anliegen Leibes und der Seele. Belehrung von Sündern. Schwiegereltern und deren Anliegen; Eltern, Kinder, Geschwister in ihren Anliegen. Jungfrauen in ihren Anliegen. Glückliches Examina. Glück. Ausgang von Prozessen. Auf Abwege geratene Söhne und Töchter. Glücklicher Ausgang von Unternehmungen. Kranken Ehepaare. Kranke Väter, Mütter, Geschwister und Kinder. Glückliche Sterbestunde. Glückliche Entbindung. Glückliche Operation. Gute Heirat. Gute Kindererziehung. Geisteskrank. Schwachsinnige, Trunksüchtige, Streitsüchtige, Glaubenslose, dem Fluchen und Böse ergebene. Eheleute, welche ihre Pflichten vernachlässigen. Weiteres Fortkommen eines schwachbegabten Junglings. Gute erste hl. Kommunion. Gute Beicht. Beharrlichkeit. Hausverlauf. Standeswahl. Lehrer und Schulkinder. Kind, das nicht gehen kann. Erbäussichtsstreit. Verirrter Jungling.

### Memento!

Bon unseren Wohltätern und Mitgliedern unseres Wohltäter-Mehrbundes sind gestorben und werden dem frommen Gebet unserer Leser empfohlen:

Karl Roth in Guskringen. Bernard Föder in Dorsten. Anna Maria Preute in Dillendorf. Frau Agnes Schumacher in Deloven.

Nachdruck sämtlicher Original-Artikel verboten, bei vorausgehender Ueberreinigung jedoch gerne gestattet.

Verantwortlicher Redakteur Georg Kopp in Würzburg. — Druck und Verlag der Fränkischen Gesellschaftsdruckerei Würzburg G. m. b. H.

Frau Amalie Raaf in Düsseldorf. Wilh. Heinrich Sommer in Düsseldorf. Heinrich Schmidt in Köln. Mathias Verbeck in Günzhausen. Michael Theis in Worringen. Elise Tombrock in Sepenrade. Johann Henrich in Krefeld. Bernardino Gerdt in Altenbokum. Nikolaus Kasten in Schalksmühlen. Josef und Anna Leder in Binningen bei Bremen. Johanna Kath. Telloo in Sordorf. Heinrich Hößel in Warlubin. Magnus Hafner in Hohenstein. Wilhelm Baumgärtel in Hohenstein. Ludwig Huf in Scherlenzheim. Hochw. Herr Dr. Käffler in Ullau. Frau Bürgermeister Falter in Hüdingen. Hochw. Herr Benef. Aug. Scherer in Ueberlingen. Johann Hanum in Ueberlingen. Maria Höcklinger in Unzmarkt. Gottl. Glotz in Höfen. Sr. Luboula in Hippach. Sr. Tiburtius Schwarz in Linz. Melania Schrotter in Leibnitz. Herr Markert in Schönbach. Herr Petter in St. Georgen. Kath. Maria Krippel in Krems. Waller Strobl in Krems. Herr Dobner, Gefängniswärter in Ottobeuren. Josephine Klingenstein in Erkheim. Maria Schmidt in Mindelheim. Kath. Fuchs in Dörselb. Max Ked in Schwabmünchen. Brigitte Stengel in Sipplingen. Josef Lechelmayer in Leitersdorf. Schäfer in Pordorf. Herr Verr in Burglengenfeld. Rosina Kehl in Steinau. Hochw. Herr Pfr. Kornel. Thoma in Röhring. Kaiser in Basel. Alexander Bumbler in Herisau. Franz Eustach in Donauwörth. Hochw. H. Pfr. Bischofsberger in Ulm. Witwe Horat in Morschach. Valentin Diezel in Wurtsfeld. Kath. Feh in Wallweller. Maria Endres in Illspau. Hermann Nege in Lechhausen. Marzell in Eschbach. Hochw. H. Pfr. Süderlegau. Hochw. H. Pfr. J. Lindauer in Kulmbach. Hochw. H. Pfr. Jos. Eder in Bischofszell. Hochw. H. Stadtpr. u. Dechant M. Schmid in Cham. Hochw. H. Pfr. Andr. Schimpf in Hohenfels. Elisabeth Völlinger in R. H. Josef Erhardt in Klingen. Kath. F. in Hessenthal. Jos. Ant. Groß in Frankenföhren. Peregrin Mühl in Ullersdorf. Lorenz Förg in Mörlach. Johann Poppel in Ullersbach. Barbara Bergermeier in Siegenburg. Magdalene Schmid in Siegen. Bernhard Haug in Schwaben. Simon Knoll, Stadtpr. u. geistl. Rat in München-Au. Kaspar Altenbrand in Münchenhausen. Vitell in Neuötting. Ludwig Kordowich in Würzburg. Kaspar Etienne in Lippsheim. Luise Kell in Walburg. Franz L. Zell in Wurmannsquick. Johann Vogel in Sinzheim. Magdalena in Seebach. Katharina Hils in Seebach. Leonhard Oberle in Seebach. Franz Xaver Scheuer in Seebach. Hermann Kopp in Seebach. Anton Bluz in R. N. Konrad Glucklich in Raiten. Kaspar v. H. in Freiburg. Baden. Kunigunde Held in Bamberg. Kath. Maria Hoh in Ravensburg. Stephan Weinlein in Altheim. Kath. Louise Sohn, Lehrerin in Graßing. Emil Barth, Stadtpr. Waldkirch. Anna Bollsteiner in Saulgau.

Zahlung rückständiger Abonnements des Bergkmeinrich pro 1907 und Voransbezahlung des Bergkmeinrich pro 1908 geschieht in Deutschland am einfachsten per Post anweisung, in Österreich-Ungarn und der Schweiz durch Postcheck.

Wir bitten unsere lieben Leser, wenn sie uns schreiben oder etwas senden, stets die genaue Adresse (Herr, Frau, Fräulein), Wohnort und nächste Post anzugeben und bei Ortswechsel unbedingt auch die frühere Adresse.

Wir sind unsern geehrten Freunden und Gönner stets dankbar für gütige Zusendung von genauen Adressen wohltätiger Personen, an die wir das Bergkmeinrich versenden können. Der Name des Einsenders wird nicht genannt.

### Jubiläums-Festschrift.

Wir machen auf die im Verlage von B. Herder, Freiburg i. Br., erschienene Festschrift zum 25jährigen Jubiläum der Gründung des Trappisten-Missionenklosters Mariannhill, welches Ende Dezember geseitete wurde, aufmerksam. Das Buch ist auf das prächtigste ausgestattet, sehr reich illustriert, und eignet sich ganz besonders zu Geschenken, ist auch von unseren Missionenvertretungen zu beziehen zum Preise von M. 4.00 — Kr. 5.40 — Kr. 6. —

NB. Der Käufertrag ist für die Mission bestimmt.